Vom Bewerber auszufüllen!

An:	*Ort*
Markt Bad Steben Hauptstraße 2 95138 Bad Steben DEUTSCHLAND	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
	Datum
	Klicken oder tippen Sie, um ein Datum einzugeben.
	Sachbearbeiter
	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
	Ende der Teilnahmefrist: **14.12.2026, 11:00 Uhr**

C1-T-Teilnahmeantrag

im Auswahlverfahren einer Dienstleistungskonzession
im Wirtschaftlichkeitslückenmodell
für die Planung, Errichtung und den Betrieb eines Gigabit-Netzes
gemäß Gigabit-Richtlinie 2.0 (2025)
in der Marktgemeinde Bad Steben

Hinweise:

- *Teilnahmeantrag ist in den grau hinterlegten Feldern vollständig auszufüllen bzw. Zutreffendes anzukreuzen und zu unterschreiben. Einträge sind nur in den vorgesehenen Feldern zulässig. Nicht zugelassen sind sowohl Veränderungen des Vordruckes als auch inhaltliche Verweise auf eigene Unterlagen.*
- *Bewerbergemeinschaften füllen einen gemeinsamen Teilnahmeantrag aus und legen eine gemeinsame Liste der Referenzprojekte vor.*
- *Angaben sowie das Ankreuzen der vorgesehenen Felder sind rechtsverbindliche Erklärungen des Bewerbers.*
- *Zutreffende Anlagen sind dem Teilnahmeantrag vollständig ausgefüllt anzufügen.*
- *Wenn sich der Bewerber zum Nachweis seiner Eignung im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche, finanzielle, technische und/oder berufliche Leistungsfähigkeit auf Nachunternehmen stützen möchte (Eignungsleihe i.S.d. § 47 VgV), sind weiter der Vordruck „Verpflichtungserklärung Nachunternehmen“ (C3-T) vollständig befüllt und gezeichnet sowie alle geforderten Nachweise zur Eignung auch des/der eignungsleihenden Nachunternehmen/s zwingend mit dem Teilnahmeantrag einzureichen (vgl. „C-Besondere Verfahrensbedingungen Teilnahmewettbewerb“ Ziff. 2ff.).*
- *Als Unterschrift in diesem Sinne gilt entsprechend § 28 Abs. 1 KonzVgV, § 53 Abs. 1 VgV i.V.m. § 126b BGB die elektronische Textform und muss den Aussteller namentlich benennen bzw. den Erklärenden erkennen lassen (z.B. durch Scan der unterschriebenen Erklärung, nachgebildete oder eingescannte Unterschrift oder Signatur; eine qualifizierte elektronische Signatur ist ausdrücklich nicht erforderlich), s. „A-Allgemeine Verfahrensbedingungen“ Ziff. 5.4.*

1. Allgemeine Informationen zum Bewerber

1.1 Angaben zum Bewerber

Angaben zum Bewerber	*Vollständiger Unternehmensname inkl. Rechtsform*
	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
	Straße, Hausnummer

	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.	
	PLZ, Ort Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.	
	Telefonnummer Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.	
	E-Mail Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.	
Die Bewerbung erfolgt als Bewerbergemeinschaft	☐	nein
	☐	ja *Nur falls „ja“ sind weitere Angaben relevant:* Bewerbergemeinschaft hat derzeit folgende Rechtsform: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. Im Falle der Vergabe der Konzession ist für die Leistungserbringung folgende Rechtsform vorgesehen: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
		☐ Die Vorlage „Bewerber-/Bietergemeinschaft“ (C2-T) liegt vollständig befüllt und gezeichnet bei.

1.2 Kontaktdaten des Bewerbers

Kontaktdaten:	*Vollständiger Unternehmensname inkl. Rechtsform* Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
	Straße, Hausnummer Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
	PLZ, Ort Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
	Name des Ansprechpartners im Auswahlverfahren Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
	Telefonnummer Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
	E-Mail Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

2. Angabe zur Eignungsleihe

Der Bewerber erklärt zur Frage, ob er zum Nachweis seiner Eignung benannte Nachunternehmen im Hinblick auf seine erforderliche wirtschaftliche, finanzielle, technische und/oder berufliche Leistungsfähigkeit im Sinne von § 47 VgV in Anspruch nimmt (Eignungsleihe):

☐ Nein, der Bewerber stützt sich zum Nachweis seiner Eignung nicht auf die Leistungsfähigkeit eines Nachunternehmens.

☐ Ja, der Bewerber stützt sich zum Nachweis seiner Eignung auf die Leistungsfähigkeit eines Nachunternehmens.

Nur falls „ja" sind weitere Angaben relevant

☐ Der Bewerber erklärt hiermit, das/die Nachunternehmen, dessen/deren Kapazitäten er sich zum Nachweis seiner wirtschaftlichen, finanziellen, technischen und/oder beruflichen Leistungsfähigkeit bedient, mit der Erbringung der Leistungsteile im späteren Angebot einzuplanen und im Falle der Vergabe der Konzession für diese Leistungserbringung einzusetzen. Dies betrifft die Erbringung wenigstens der Leistungsteile, welche von der Eignungsleihe umfasst sind.

3. Erklärungsinhalt der Bewerbung

Der Bewerber stellt hiermit Antrag im Teilnahmewettbewerb gemäß § 12 Abs. 1 S. 2 KonzVgV, § 14 Abs. 2, Abs. 3 Nr. 2, Nr. 3 VgV, § 119 Abs. 5 GWB des Auswahlverfahrens einer Dienstleistungskonzession im Wirtschaftlichkeitslückenmodell für die Planung, Errichtung und den Betrieb eines Gigabit-Netzes gemäß Ziff. 3.1 Gigabit-RL 2.0 (2025) in der Marktgemeinde Bad Steben.

Der Bewerber erklärt ausdrücklich, die nachfolgend genannten, von ihm angekreuzten und diesem Antrag beigefügten Eigen-/Erklärungen zum Gegenstand und wesentlichen Bestandteil seines Teilnahmeantrages zu machen:

Zutreffendes ankreuzen	*Eigen-/Erklärungen - VORLAGEN*	*Vom Bewerber einzureichen*
☐	C1.1-T-Erklärungen technische/berufliche Leistungsfähigkeit (Teil 1)	**+ zwingend**
☐	C1.2-T-Erklärungen technische/berufliche Leistungsfähigkeit (Teil 2)	**+ zwingend**
☐	C1.3-T-Erklärungen wirtschaftliche/finanzielle Leistungsfähigkeit	**+ zwingend**
☐	C2-T-Erklärung Bewerber-/Bietergemeinschaft	**(x)**
☐	C3-T-Verpflichtungserklärung Nachunternehmen und C1.1-T, C1.2-T, C1.3-T des eignungsleihenden Nachunternehmens	**(x)**

Legende:

+ zwingend Die befüllt/gezeichnete Einreichung der Vorlage ist zwingend gefordert; die Nichtvorlage stellt einen Ausschlussgrund dar.

(x) Die befüllte Vorlage ist – soweit relevant/zutreffend – mit einzureichen.

Der Bewerber fügt weiter die nachfolgend von ihm angekreuzten geforderten Nachweise/Unterlagen seinem Teilnahmeantrag bei und macht diese ausdrücklich zu seinem Gegenstand und wesentlichen Bestandteil:

Zutreffendes ankreuzen	*Weitere Eignungsnachweise – BEWERBEREIGENE UNTERLAGEN*	*Vom Bewerber einzureichen*
☐	C4-T-Unternehmensprofil oder sonstige aussagekräftige Angaben über den Bewerber	**N**
☐	C5-T-Jahresabschlüsse oder Bilanzen jeweils für die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre **(nur relevant, soweit Erklärung zur Veröffentlichung in einem Register wie z.B. Bundesanzeiger oder Unternehmensregister etc. nicht abgegeben wird)**	**(N)**
☐	C4-T, C5-T des/der eignungsleihenden Nachunternehmen/s	**(NN)**

Legende:

N	Nachweis ist dem Teilnahmeantrag beizufügen.
(N)	Nachweis ist dem Teilnahmeantrag beizufügen, soweit nicht durch Erklärung in Vorlage „Erklärungen wirtschaftliche/finanzielle Leistungsfähigkeit“ (C1.3-T) auf die Veröffentlichung in einem Register (z.B. Bundesanzeiger, Unternehmensregister etc.) verwiesen wurde und diese dort öffentlich einsehbar sind.
(NN)	Nachweise sind dem Teilnahmeantrag nur im Falle der Eignungsleihe beizufügen.

4. Unterschriften

Mit der Unterschrift versichert der Bewerber die Richtigkeit aller Angaben. Die nachfolgenden Unterschriften gelten für sämtliche Bestandteile des Teilnahmeantrages.

Name des Bewerbers (ggf. Mitglied 1 der Bewerbergemeinschaft)	Ort, Datum, Unterschrift
Name des Mitglieds 2 der Bewerbergemeinschaft	Ort, Datum, Unterschrift
Name des Mitglieds 3 der Bewerbergemeinschaft	Ort, Datum, Unterschrift